

Billerbeck



## Neuer Zaun für Schützenwiese



**BILLERBECK.** Mit einem komplett neuen Zaun ist die Schützenwiese an der Beerlager Straße ausgestattet worden. Weil das Gelände auch von vielen Kindertageseinrichtungen für Bildungsangebote genutzt wird, sei die Einzäunung des Geländes zum Schutz wichtig, wie Mitglieder des Allgemeinen Billerbecker Schützenvereins (ABS) informieren. Der Verein stellt das Gelände, das er von der Stadt seit über 60

Jahren gepachtet hat, unentgeltlich für Bildungsangebote zur Verfügung. Finanzielle Unterstützung für die Errichtung des neuen Zauns gab es von der Bürgerstiftung, der Sparkassenstiftung und der Sparkasse Westmünsterland. Darüber freuen sich (v.l.) Stephan Brinkmann (ABS), Werner Hanning (Bürgerstiftung), Dieter Nowak (ABS), Hubertus Holtmann (ABS) und Klaus Nünning (ABS). Foto: sdi

## Kolvenburg erhält Zertifizierung

**BILLERBECK.** Die Kolvenburg ist im Rahmen des EFRE-Förderprojekts „Schlösser- und Burgenregion Münsterland“ mit der bundesweit gültigen Kennzeichnung „Reisen für Alle“ zertifiziert worden. Das teilte Münster-

land e.V. am Donnerstag mit. Die Kolvenburg gehört zu acht Schlössern und Burgen im Münsterland, die diese Zertifizierung erhalten haben und mehr Barrierefreiheit für Menschen mit Behinderung bieten.

## Billerbeck aktuell

## Redaktionstipp

**InnenStadtSommer:** Heute Wanderkonzert mit der Band „Flux“: 18 Uhr, Biergarten „Homoet meets Mertens“; 19 Uhr, zw. Pot Still und Kunsthaus, Münsterstraße; 20 Uhr am Marktbrunnen

## Öffnungszeiten

**Rathaus:** Heute, 8.30-12 Uhr, Termine unter ☎02543/730 oder unter [www.billerbeck.de](http://www.billerbeck.de)  
**einLaden:** Heute, 14 - 18 Uhr, Münsterstr. 1

**Domkontor:** Heute, 9.30 - 12.30 u. 14.30 - 18 Uhr, Lange Str. 12  
**billerbecks Bahnhof,** Café: Heute 6 - 19.30 Uhr

**Freibad:** Heute 10 - 20 Uhr  
**Bürgerbüro:** Heute, 8.30-12 Uhr, ☎7377

**DJK-VfL,** Geschäftsstelle: Geschlossen  
**Kath. Pfarrbüro:** Heute, 8.30 - 12 Uhr, Kirchstr. 4, ☎6209

**Ev. Gemeindebüro:** Heute, 7.45 - 11.45 Uhr, ☎6206 oder per Mail [ekbill@t-online.de](mailto:ekbill@t-online.de)

**Wertstoffhof,** Brink 37: Heute 13 - 18 Uhr  
**Kath. Pfarrbüro Laer:** Heute, 8.30 - 11 Uhr, nur telefonisch

**Abfuhr**  
**Restmüll:** Heute, Innen- u. Außenbereich

**Ausstellungen**  
**Weltladen:** Heute, 14.30-18 Uhr, Skulptureninsel, Ludgeristr. 2

**Bahnhof:** „Projektionsflächen“ von Volker Bredol, bis 21.9.  
**Kolvenburg:** Heute, 13-18 Uhr, „Different Echoes“, bis 14.8.

**Stadt**  
**Wochenmarkt:** Heute, 14 - 18 Uhr, Lange Straße

**Corona-Testzentren**  
**Personalausweis** mitbringen:  
**Ludgeri-Apotheke,** Schmiedestr.

15: Heute, 7 - 9 Uhr, Anmeldung unter [www.Ludgeri-Apotheke.de](http://www.Ludgeri-Apotheke.de), im Ausnahmefall telefonisch ☎02543/238282

**DRK,** im Schulzentrum, An der Kolvenburg 10: Heute, 11-13 und 14-17 Uhr, nur nach Anmeldung: [www.drk-teststationen.de](http://www.drk-teststationen.de)

## Jugend

**Jugendzentrum:** Heute, 15 - 22 Uhr, An der Kolvenburg 10

## Vereine/Verbände

**Schützenverein** Hamern-Lutum: Heute, 17 Uhr, Grün holen ab Festszelt; 18 Uhr Festszelt schmücken.

## Kirche

**kfd Region:** Heute Anmeldeabschluss bei Regina Hensing, ☎02566/4064 oder ☎0151/59117882 für die Tagesfahrt nach „Emsflower“ und nach Enschede am 31.8.

**Aktion** „Thank God it's Friday“: Heute, ab 15 Uhr Dankbar auf der Domplatte, 19 Uhr Impuls „Danke für Gemeinschaft und Menschen, die mich begleiten“ durch den Kolping im Dom

## Gottesdienste

**St. Johann:** Heute 9 Uhr, 18 Uhr

**Benediktiner-Abtei Gerleve:** Sonntag 10 Uhr, nur nach vorheriger Anmeldung, heute von 10-12 Uhr unter ☎02541/800-1337.

**Bereitschaft**  
**Notfallpraxis,** Christophorus-Kliniken in Dülmen, Am Schlossgarten 11a: Heute 16 - 19 Uhr (ohne Anmeldung).

**Dringende Hausbesuche:** ☎116 117

**Notfallpraxis** für Kinder und Jugendliche an den Christophorus-Kliniken in Coesfeld, Südring 41: Heute 16 - 19 Uhr

**Apotheke:** Laurentius-Apotheke, Overhagenweg 2, Coesfeld, ☎02541/980428

## Kontakt

Redaktion Billerbeck  
Stephanie Sieme

☎ 0 25 43 / 23 14 21

Fax 0 25 43 / 23 14 25

[billerbeck@azonline.de](mailto:billerbeck@azonline.de)

Geschäftsstelle  
Münsterstraße 4

48727 Billerbeck

☎ 0 25 43 / 2 31 40

Mo.-Fr. 9-12 Uhr

Abrissarbeiten auf dem Bergmann-Gelände gestartet

## Neubau folgt auf alte Werkshalle

Von Stephanie Sieme

**BILLERBECK.** Der Bagger hat ganze Arbeit geleistet. Die leuchtend gelbe Halle des Zweiradcenters Bergmann ist dem Erdboden gleichgemacht. „Das ist schon ein komisches Gefühl“, sagt Frank Bergmann mit Blick auf die Reste des abgerissenen Gebäudeteils. 2003 ist er mit seinem Unternehmen an die Adresse Holthäuser Straße gezogen, seitdem ist dort alles mitgewachsen. „Auch die Kinder sind hier mit groß geworden“, so Bergmann ein bisschen wehmütig. Aber die Vorfreude aufs Neue ist groß.

Nur der vordere Gebäudeteil der „Alten Strickerei“ wird abgerissen und weicht für einen Neubau. „Das neue Gebäude wird mehr an den Gehweg heran rücken“, berichtet der Fahrrad-Spezialist. Untergebracht werden soll darin das Fahrradgeschäft. In den oberen Etagen entstehen zudem barrierefreie Wohnungen. Fünf an der Zahl – zwei mit einer Größe von 65 Quadratmetern, drei mit 110 Quadratmetern. „Erste Anfragen sind da“, erzählt Bergmann.

Das alte Gebäude und das Dach waren sanierungsbedürftig und nicht isoliert. Auch eine Heizung habe es bislang nicht gegeben. Nur einen kleinen Ofen. „Der konnte aber nichts schaffen“, sagt Bergmann. Das neue Gebäude, geplant vom Architekturbüro Brüning + Hart, wird mit einer Erdwärmehheizung ausgestattet.



Der vordere Gebäudeteil des Zweiradcenters Bergmann ist dem Erdboden gleichgemacht. An dieser Stelle entsteht ein Neubau. Frank Bergmann hofft, dort im April 2023 mit seinem Fahrradgeschäft einziehen zu können. Foto: Stephanie Sieme

Und es gibt wieder eine Photovoltaikanlage. Denn es gehe auch darum, energieunabhängig zu werden. „Gerade im Hinblick auf

Gas“, so der Unternehmer. Das Fahrradgeschäft und die Werkstatt sind während der Bauphase weiterhin geöffnet – auf einer kleineren Fläche im hinteren Gebäudeteil, die von der Straße „An der Welle“ aus erreichbar ist. „350 Quadratmeter fehlen uns“, informiert Bergmann und hofft, dass er im April kommenden Jahres mit seinem Fahrradgeschäft ins neue Gebäude einziehen kann. Alles sei allerdings davon abhängig, ob Baustoffe lieferbar und Handwerker verfügbar seien. In der nächsten Woche sollen die Abrissarbeiten abgeschlossen sein. Dann soll im Anschluss der Keller ausgehoben werden und die Maurerarbeiten starten. „Es geht zügig weiter“, sagt Bergmann.

Die Werkshallen auf dem Bergmann-Gelände sind um die 100 Jahre alt. Errichtet wurde der Gebäudekomplex an der Holthäuser Straße 3 ab 1908 vom Unternehmer Reismann – es folgten meh-

rere Erweiterungen. Die Billerbecker Familie Wübken übernahm die Fabrik im Jahr 1930, produzierte dort für Abnehmer wie Bundeswehr, Bundespost und Strafvollzugsanstalten Strümpfe. Im Jahre 1992 übernahm dann die Firma Thomczyk das Gebäude und betrieb hier einen Großhandel für Sanitäreinrichtungen – bis zum Konkurs im Jahre 1999. Etwa drei Jahre lang stand das Gebäude an der Holthäuser Straße leer, bis vor 19 Jahren das Zweiradcenter Bergmann einzog.

Im Stadtentwicklungs- und Bauausschuss wurden vergangenes Jahr weitere Entwicklungsmöglichkeiten für das Bergmann-Gelände präsentiert, und zwar wie es mit drei neuen Mehrfamilienhäusern aussehen könnte. Für die müssten dann vorhandene Wohnhäuser und eine große Werkshalle weichen. Das sei aber Zukunftsmusik, wie Bergmann betont. „Das ist nicht akut.“



So soll das neue Gebäude auf dem Bergmann-Gelände an der Holthäuser Straße aussehen: Im Erdgeschoss soll das Fahrradgeschäft untergebracht werden, darüber entstehen fünf Wohnungen. Visualisierung: Brüning + Hart

„InnenStadtSommer“ lädt heute zu weiterem Wanderkonzert ein

## Tanz und Musik mit neuer Band „Flux“

**BILLERBECK.** Zur Premiere startete der „Billerbecker InnenStadtSommer“ mit einem Wanderkonzert. Am heutigen Freitag gibt sich jetzt die neu gegründete Band „Flux“ auf den Weg durch die Billerbecker Biergärten und Straßen. Das teilt die Stadt Billerbeck, die den „InnenStadtSommer“ veranstaltet, im Rahmen einer Pressemitteilung mit.

Ausgehend von irischen und weltmusikalischen Tönen werden mittlerweile auch Stücke mit Gesang und Texten performt, die in die Beine gehen und tanzbar sind – gerne auch vermischt mit einer Prise Humor. Alles ist im Fluss und in stetiger Bewegung, alles verändert

sich und zeigt sich in neuem Gebilde und Gewand – hierfür steht „Flux“ (engl. Fluss/Wandel/ Strom/ ständige Bewegung) und so nennt sich auch die Band mit Musikern aus der Region Coesfeld.

Im „Fluss der Zeit“ entstand der Kern der Gruppe (Gitarre, Bass, Bodhrán und Akkordeon) mit Ingrid Stinshoff, Benjamin Gosda

und Daniel Löpenhaus zunächst aus einer ehemaligen Percussion-Combo, natürlich mit rhythmischer Ausprägung. Diese wurde im vergangenen Sommer vollständig und perfektioniert durch Gerburg Böcker als Querflöten- und Tin-Whistlespielerin und Simon Jung am Drumset beziehungsweise der weiten Vielfalt der

Percussion, wie es in der Ankündigung für das Wanderkonzert durch Billerbeck heißt.

Los geht es am heutigen Freitagabend um 18 Uhr im Biergarten „Homoet meets Mertens“ am Dom. Ab 19 Uhr spielt die Band dann auf der Münsterstraße zwischen Pot Still und dem Kunsthaus Ruchniewitz. Um 20 Uhr folgt das Finale am Marktbrunnen (zwischen der Eisdiele Gamba und der Dom-schenke).

Alle weiteren Informationen zum „Billerbecker InnenStadtSommer“ gibt es online unter:

[www.stadtleben-billerbeck.de](http://www.stadtleben-billerbeck.de)



Die Band „Flux“: (v.l.) Benjamin Gosda (Gitarre und Ukulele), die Billerbeckerin Gerburg Böcker (Querflöte und Tin-Whistle), Simon Jung (Schlagzeug und Percussion), Ingrid Stinshoff (Bodhrán und Bass) und Daniel Löpenhaus (Akkordeon und Gesang). Foto: Flux

AZ SERIE

Innen-Stadt-Sommer